

Pädagogik – Staab, Monika (+ Prof. Dr. Egetenmeyer, Regina)



„Warum sind Sie Erasmus-Fachkoordinator/-in geworden?“

Gemeinsam mit Prof. Dr. Egetenmeyer betreue ich seit Oktober 2018 die Erasmus Koordination am Institut für Pädagogik. Ich habe mich dazu entschieden diese Stelle anzutreten, weil ich Studierende und Lehrende unterstützen möchte, in den internationalen und interkulturellen Austausch zu kommen. Die internationalen und interkulturellen Erfahrungen ermöglichen ein Verständnis für andere Perspektiven aufzubauen, soziale Kontakte zu knüpfen und persönlich an einer neuen Herausforderung zu wachsen. Mit unseren zahlreichen Partneruniversitäten bieten wir den Studierenden einen fachlichen Austausch mit Mehrwert. Die meisten unserer Partner kennen wir persönlich – auch ich durfte schon zahlreiche kennenlernen – sodass wir individuell auf die fachlichen Interessen und Bedürfnisse (z.B. hinsichtlich Anrechnungsmöglichkeiten) der Studierenden eingehen können. Mein Anspruch ist es, möglichst vielen Studierenden die Möglichkeit zu eröffnen, ins Ausland zu gehen – ohne Hürden und einer guten Betreuung.

„Waren Sie selbst während Ihres Studiums im Ausland? Falls ja, wo?“

Während meines Studiums war ich für ein Auslandssemester an der Universität Belgrad, Serbien. Darüber hinaus habe ich ein zweimonatiges Praktikum in Belfast, Nordirland absolviert und an einer zweiwöchigen Summer School in Delhi, Indien teilgenommen. Weitere internationale Erfahrungen habe ich während eines Europäischen Freiwilligen Diensts, zahlreichen Summer- und Winter Schools und etlichen Dienstreisen zu unseren Partneruniversitäten gesammelt.

„Welches sind die drei beliebtesten Erasmus-Länder in Ihrem Fachbereich?“

Die drei beliebtesten Partneruniversitäten/Länder in unserem Fachbereich sind:

1. Bethlehem University - Palästinensische Gebiete
2. University of Eastern Finland - Finnland
3. University of Belgrade – Serbien & University of Ljubljana – Slovenien

„Wenn Sie selbst als Erasmus-Student/-in ins Ausland gehen könnten - was wäre Ihr Traumziel?“

Wenn ich nochmal als Erasmus Studentin ins Ausland gehen könnte, würde ich gerne an der Vytautas Magnus University in Litauen studieren. Die dortige Partneruniversität verfügt über ein spannendes Kursangebot im Bereich Pädagogik/Bildungswissenschaft und das Land und seine Kultur interessieren mich sehr. Tatsächlich gibt es aber auch noch viele weitere Universitäten und Länder, die mich interessieren würden...

„Welche sind Ihre drei persönlichen Tipps für einen gelungenen Erasmus-Aufenthalt?“

- 1) Trau dich etwas Neues zu probieren.
- 2) Sei offen und lerne neue Menschen kennen.
- 3) Gehe auf Entdeckungstour.